

## Omikron beschert Diagnostikfirmen Rekordeinnahmen – doch Tests werden kaum günstiger und teils gar teurer

Mit Tests zum Nachweis von Sars-CoV-2 werden Milliarden verdient. Hersteller wie Roche sprechen von einer «sprunghaft» gestiegenen Nachfrage. Vor allem bei Reisen dürften Corona-Tests noch lange zum Alltag gehören.



Antigen-Schnelltests finden reissenden Absatz.  
Karin Hofer / NZZ

Omikron treibt die Nachfrage nach Corona-Tests in neue Höhen. Wegen der hohen Infektionszahlen sei die Nachfrage in der Schweiz ebenso wie im übrigen Europa in den vergangenen Wochen «sprunghaft» gestiegen, erklärt der Pharma- und Diagnostikkonzern Roche auf Anfrage. Das Basler Unternehmen gehört zu den führenden Anbietern von PCR- und Antigen-Schnelltests. Es hat laut eigenen Angaben seit dem Beginn der Pandemie im März 2020 über eine Milliarde davon ausgeliefert.